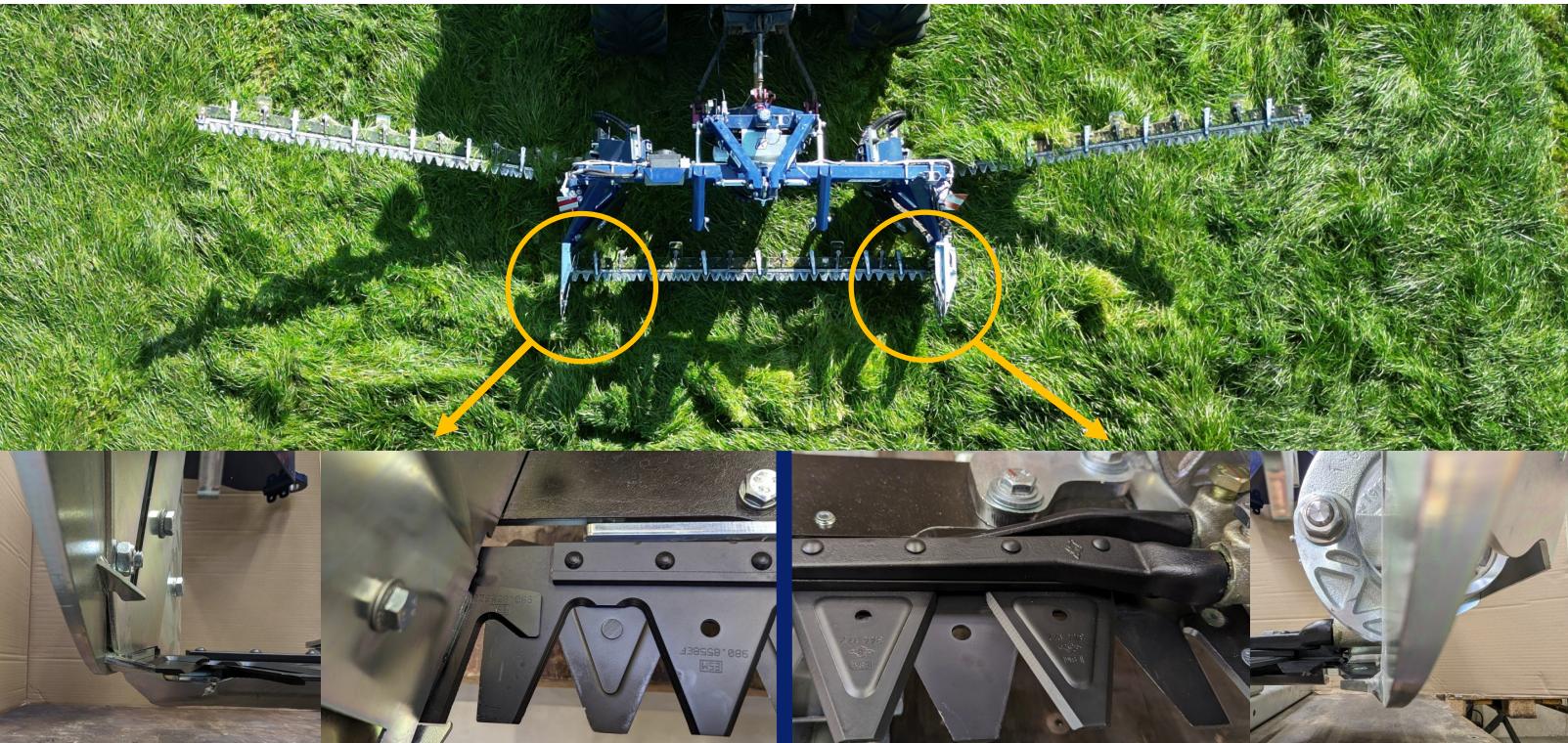


Die COUNTERBLADE-Schneidwerke wurden von uns in den letzten zwei Jahren entwickelt und bauen auf dem bewährten Konzept der BIDUXX-Flow Schneidwerke von ESM auf. Ein grundlegendes Merkmal der COUNTERBLADE-Schneidwerke ist die Integration einer Gegenschneide in der Schneidwerksaufnahme (Antriebsschuh und rechter Außenschuh des Frontschneidwerks). Ergänzt werden die Gegenschneiden mit Doppelklingen am Anfang und Ende des Schneidwerks.



Die COUNTERBLADE Technologie optimiert den Schneidprozess erheblich, indem sie für eine effektivere Schnittführung im Bereich der Schneidwerksaufnahmen sorgt. Das Zusammenspiel aus der feststehenden Gegenschneide und der Doppelklinge am Ober- und Untermesser ermöglicht eine schlankere Bauweise der Schneidwerksaufnahmen. Zusätzlich wird das Schneidwerk für eine maximale Bodenfreiheit von oben aufgenommen.

Vorzüge der COUNTERBLADE-Schneidwerke:

- Schnittbreiterweiterung um 10cm bei gleicher Außenbreite
- Streifenreduzierung und Schnittbildverbesserung im Frontschmetterling FX und bei einer Front- Heckkombination
Erklärung: Systembedingt werden Grashalme im Bereich der Schneidwerksaufnahme niedergedrückt, in dem nicht geschnitten wird, dabei kommt es zu einer Stoppelverlängerung die nach dem Abräumen des Feldes zu sehen ist
Durch das COUNTERBLADE-Schneidwerk wird die Stoppelverlängerung auf ein Minimum reduziert
- Kein Auslaufen der äußersten Klinge über den Schuh
Erklärung: Bei Schneidwerken ohne Gegenschneide am Schneidwerksende ragt die letzte Klinge kurzzeitig über der rechten Schneidwerksaufnahme heraus, hierdurch kann sich Schnittgut in der Klinge verfangen, dieses geschieht beim Mähen in vollen Beständen oder durch erneutes Überfahren im bereits gemähten Bereich (Hin-Rückfahrt)
Durch das COUNTERBLADE-Schneidwerk kann sich keine Schnittgut mehr an der äußersten Klinge sammeln